

Prof. Dr.-Ing.habil. Gerd Kuhnert  
Sachverständiger für die Bewertung  
von Maschinen und Anlagen  
Von der IHK Chemnitz  
Straße der Nationen 25  
öffentlich bestellt und vereidigt

SBK

SBK Prof. Dr. Kuhnert, Neuer Weg 1, 09557 Flöha, OT Falkenau

Sachverständigenbüro  
Kuhnert

Neuer Weg 1  
09557 Flöha, OT Falkenau  
Tel. 03726 / 71 22 82  
Fax 03726 / 22 64  
E-Mail: gerd.kuhnert@web.de

**PRÜFBERICHT -Nr.: P 01 / 04 / 15**

Bohrgerät: Drehbohrgerät auf Multicar  
Baujahr: 1992  
Hersteller: Fa.Bohr Schilling- Eigenbau  
Inventar-Nr.: -  
Eigentümer: Fa.Bohr Schilling, Brunnen und Erdwärme  
Crimmitschauer Strasse 54,04626 Schmölln / Thür.

Das Gerät wurde am 09.04.2015 von mir einer Untersuchung / Prüfung seines  
Erhaltungszustandes gemäß Bu Berg V, BVOT,EN 791und DIN EN 16228 unterzogen.

Letzte Untersuchung/  
Prüfung : 17.09.2010  
Ort der Untersuchung : Schölln, Betriebsgelände

Zustand des Gerätes : gut

Betriebsstunden /Zählerstand : 44441 Bh

Freigabe des Gerätes : wird erteilt

Bemerkungen / Auflagen : siehe Anlage

Teilnehmer :  
Herr Schilling  
Herr Hänschen Fa. Schilling  
Prof. Kuhnert, Sachverständiger

Verteiler :  
1x SBK  
1x Akte Fa. Schilling  
1x Betriebsbuch

Falkenau,den 10. April 2015



## Anlage 1

**Ergebnis der Untersuchung:**

Lt. Betriebsanleitung / technische Dokumentation sind für das Bohrgerät folgende Maximalbelastungen zulässig:

-Hakenbetriebskraft	10 kN
-Kronenhöchstkraft	60 kN
-Vorschub , Zug	50 kN
Druck	10 kN
-Bohrseilwinde (1.Lage)	10 kN

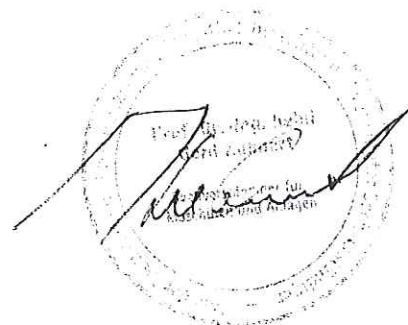
**Vorgelegte Unterlagen :**

- Technische Dokumentation
- Betriebs- Bedienungs- und Wartungsanweisung
- Fahrzeugunterlagen, Multicar, Bauj. 03/1998

**Vorgeführte Arbeitsgänge:**

- Bohrschlitten : Heben, Senken
- Kraftdrehkopf : Linkslauf, Rechtslauf
- Abfangvorrichtung : Funktionstest
- Winden: Bohrseilwinde: Funktionslauf
- hydr. Geräteabstützung
- Notaus : Funktionstest ( außer Funktion )
- Licht, Hupe : Funktionskontrolle
- Mast: Heben, senken, kippen

Die Schweißnähte tragenden Baugruppen wurden visuell geprüft.



**Messung der Seilkraft :**

Die Messung der Zugkraft des Vorschubes erfolgte unter folgenden Bedingungen :

	Winde	Vorschub,Zug
Betriebsdruck :	keine Anzeige	keine Anzeige
Zahl der Einscherungen :	1	1
Messgerät :	TKZ 20	TKZ 20
Seildurchmesser :	6 mm	Flyerkette 3/4``
Haltezeit der Zugkraft :	3 min	3 min
Zahl der Seillagen :	2	-
Gemessene Seilkraft :	8,4 kN	16,7 kN

**Einzelfeststellungen :**

- Alle Funktionsabläufe verliefen ohne Beanstandungen.
- Der Gesamtzustand des Gerätes ist gut.
- Alle Messgeräte und Bedienelemente waren funktionstüchtig.
- Stahlbauseitig wurden keine Mängel festgestellt.
- Das Bohrgerät kann innerhalb der vorgegebenen Lastgrenzen betrieben werden.

Nächste Sachverständigenprüfung 04 / 2019 , bei Bedarf früher.

**A U F L A G E N**

- Für das Bohrgerät ist ein Betriebsbuch nach BuBergV, § 40 anzulegen und zu führen.
- Die Werkzeuge der aufliegenden Seile und Ketten sind im Betriebsbuch abzulegen.
- Die Notaus-Taste ist zu reparieren.
- Seilklemmen sind als Seilendverbindungen nicht mehr zulässig, Preßhülsen oder Klemmkauschen verwenden.

**Die Betriebserlaubnis wird mit Verweis auf die Auflagen erteilt**

Falkenau , den 10. April 2015

Prof. Dr.-Ing. habil. Gerd Kuhnert  
Sachverständiger für Bohrgeräte

